



Köln, 28.04.2020

Liebe Eltern der GGS Pfälzer Straße,

Sie warten ganz sicher dringend auf neue Informationen zur Schulöffnung und darauf, dass wir Ihnen sagen, wie es mit der Notbetreuung weitergehen wird. Auch heute kann ich Ihnen nur sagen: Das würden wir natürlich gerne, aber auch wir warten ebenfalls auf konkrete Dienstanweisungen.

Es steht fest, dass der Schulträger - die Stadt Köln - sämtliche den Hygieneplan betreffende Ausrüstung bestellt hat. Wir hoffen auf ein kurzfristiges Eintreffen.

Sobald uns das Konzept der Kultusministerkonferenz sowie die Weisungen des Schulministeriums und Vorgaben des Schulträgers vorliegen, werden wir Sie darüber informieren, wie der Unterricht für die Viertklässler an unserer Schule sowie die weitere Notbetreuung ablaufen können.

Das Kollegium hat sich bereits dazu getroffen und schulinterne sowie schulorganisatorische Dinge festgelegt. Diese möchte ich Ihnen im Anschluss gerne mitteilen. Weitere Informationen und Vorgaben erwarten wir erst sehr kurzfristig, das haben die letzten Wochen gezeigt.

→ **Daher ist es unerlässlich, dass Sie TÄGLICH MEHRMALS (auch am Wochenende) Ihre Mails lesen, damit Sie alle Schulinformationen rechtzeitig erhalten.**

Homeschooling

Ihre Anregungen, Fragen und Bedenken sehr ernst nehmend haben wir erneut über die zu Hause zu erledigenden Lernaufgaben gesprochen.



Wie das Ministerium in seinen Schulmails ausführt, sind die Aufgaben verpflichtend zu Hause zu erledigen. Diese werden nicht benotet, dienen neben der Übung und Vertiefung von Themen jedoch auch dazu, den Unterricht bei Wiederaufnahme daran anknüpfen zu lassen. Wir wissen, dass Sie dies vor Herausforderungen stellt.

- Sollte es Probleme bei der Bearbeitung geben, so sind die Lehrkräfte nach wie vor kurzfristig erreichbar – über den in der Klasse vereinbarten Kommunikationsweg und leisten umgehend individuelle Hilfestellung. Gerne kann auch telefoniert werden.
- In den Klassen 3 und 4 gibt es verstärkt Lernvideos zur Unterstützung und Lösungshinweise, die mit den Aufgabenpaketen verschickt werden. So ist auch eine sofortige Kontrolle durch die Kinder selbst bzw. mit Ihrer Unterstützung möglich.
- In den Klassen 1 und 2 können vollständig bearbeitete Arbeitshefte abgegeben werden. Informieren Sie sich dazu bitte über Ihre Klassenleitung.
- Ein Online-Unterricht, nach dem wenige Eltern der Schulgemeinschaft gefragt haben, ist nicht vorgesehen und wird auch an der GGS Pfälzer Straße nicht eingerichtet werden.
- Online-Treffen sind möglich, sofern diese durch die Eltern privat initiiert und organisiert werden und die Teilnahme von Lehrkräften freiwillig ist.

Da wir immer mehr Kinder in der Notbetreuung haben und ab der kommenden Woche noch mehr Kinder auf unserem Schulgelände sein werden (Notbetreuungskinder, Viertklässler, Schülerinnen und Schüler der Paul-Maar-Schule sowie das nötige Betreuungs- und Lehrpersonal), haben wir im Kollegium verbindliche Kontaktregeln und weitere Maßnahmen beschlossen. Ich möchte Sie im Verständnis und Unterstützung bitten und auch, sich unbedingt daran zu halten. Wir möchten niemanden ausgrenzen, jedoch unbedingt alles dafür tun, den Schulbetrieb geregelt wieder aufnehmen zu können und aufrecht zu erhalten, ohne dass es zu Infektionen und dann einer kompletten Schulschließung kommt:

Allgemeine Hygienemaßnahmen für die GGS Pfälzer Straße

- **Tragen von Masken** - Hierzu möchte ich aus einer vom Schulträger an uns gesandte Mail zitieren: *„Was die Frage nach einer Schutzmaske für Schülerinnen und Schüler angeht, hat sich der Krisenstab der Stadt Köln der aktuellen Position des Städtetages NRW angeschlossen. Danach gehört ab dem 4. Mai 2020 eine Mund-Nasen-Bedeckung zur Grundausstattung aller Schülerinnen und Schüler. Für die Grundausstattung tragen die Erziehungsberechtigten die Verantwortung. Die ab 27. April 2020 bestehende Verpflichtung, bei Einkäufen sowie der Nutzung des ÖPNV eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen, stellt bereits eine Verpflichtung zur Beschaffung und Nutzung dar. Bitte weisen Sie die Schüler*innen und/oder die Erziehungsberechtigten darauf hin.“*

Ich weise Sie vorsorglich darauf hin, dass ab sofort alle Kinder eine solche Mund-Nasen-Bedeckung mitbringen und auch tragen sollen. Auch alle Mitarbeiter werden dies im Nahkontakt mit Ihren Kindern tun. Diese Woche werden wir in der Notbetreuung die Zeit nutzen, das Tragen mit den Kindern zu besprechen und auch zu üben. Wichtig ist, dass die Kinder im Spiel draußen sowie im direkten Kontakt zu anderen ab sofort eine solche Maske tragen sollen. Ab kommendem Montag besteht dann eine Maskenpflicht für **ALLE**. Bitte weisen Sie Ihre Kinder darin ein und üben Sie das Tragen und Abnehmen der Masken. Erläutern Sie bitte auch, wie wichtig das Einhalten der Husten- und Niesetikette sowie das Abstandhalten – nicht nur in der Schule – sind.



- Im Laufe dieser Woche werden wir die Schule mit Hinweisschildern, Bildern und Markierungen versehen, die auf das Einhalten der Hygieneregeln, das Abstandhalten und bsp. auf das rechts Gehen im Treppenhaus hinweisen.
- Eltern sollen das Schulgelände nur dann betreten, wenn sie ins Sekretariat möchten. Dies ist dienstags, donnerstags und freitags (8 – 12 Uhr) möglich. Bitte tragen Sie dann eine Mund-Nasen-Bedeckung / Maske.
- Der Trinkbrunnen ist für die Benutzung durch die Kinder gesperrt. Das Auffüllen der Wasserflaschen ist jedoch möglich - mit Hilfe eines an der Schule tätigen Erwachsenen.
- Die Schulbibliothek wird nicht geöffnet. Eine Rückgabe von Büchern sowie ein Ausleihen sind nicht möglich.
- In Vorbereitung für die Wiederaufnahme des Schulbetriebes mit den Viertklässlern freuen wir uns, wenn jedes Kind sein eigenes Desinfektionsgel / Spray dabei hat.
- Bitte besprechen Sie auch noch einmal die Husten- und Niesetikette (in die Armbeuge) sowie das richtige Händewaschen und Abstandhalten.
- Kinder mit Erkältungssymptomen können nicht betreut bzw. unterrichtet werden und **MÜSSEN** zu Hause bleiben.

Notbetreuung

- Wie bereits in meinem Brief vom 22.04.2020 geschrieben, kann ich Ihnen noch keine Zusage für Notbetreuungsplätze ab 04.05.2020 machen, da uns wesentliche Informationen fehlen, die wir erst gegen Ende der Woche erwarten.
- Das flexible Bringen ist ab sofort nicht mehr möglich. Die Notbetreuung beginnt um 8 Uhr. Dies deshalb, weil wir ab kommender Woche noch mehr Kinder erwarten und den Kontakt untereinander auf ein Mindestmaß beschränken möchten – gerade beim Ankommen in und Verlassen der Schule.
- Eltern bringen ihr Kind bis zum Schultor. Ab dort geht es alleine.
- Das Abholen vor 13 Uhr ist ab sofort nicht mehr möglich. Bitte geben Sie Ihrem Kind einen Zettel mit, wann es in dieser Woche (28. – 30.04.2020) abgeholt wird. Folgende Abholzeiten sind möglich: 13 / 14 / 15 / 16 / 17 Uhr.
- Eltern holen ihr Kind am Schultor zur vereinbarten Zeit ab.
- In dieser Woche werden wir ein Mittagessen anbieten und mit den Notbetreuungskindern überlegen, wie eine Essensausgabe unter Einhaltung der Hygieneregeln gelingen kann.

UNS allen, vor allem den Kindern wird aktuell sehr viel Geduld abverlangt. Wir möchten Ihnen danken, dass Sie uns weiterhin vertrauen und - genau wie wir - weiterhin abwarten, was geschehen wird!

Wir sind zuversichtlich, dass WIR GEMEINSAM zu einer neuen Routine finden werden.

Drücken Sie Ihre Kinder herzlich von uns, wir dürfen das leider noch lange nicht. Aber unsere Grüße aus der Ferne kommen dafür umso herzlicher.



Bleiben Sie alle gesund.

Herzliche Grüße

E. Trapp-Schweif
Schulleiterin